



Foto: Sparkasse
Sabrina Steinau (rechts) übergibt 1.000 Euro Spende an Beate Birk

Die Sparkasse Dachau hat 1.000 Euro an das Palliativteam Dachau gespendet. „Wir freuen uns wirklich sehr“, meint Beate Birk, stellvertretende Pflegedienstleiterin des Palliativteams Dachau. „Wir finanzieren beispielsweise spezielle Therapien oder letzte Wünsche unserer Patienten komplett über Spenden, da kommt es auf jeden Cent an“, so Birk weiter. Das Palliativteam begleitet Betroffene, die im Sterben liegen, sowie deren Angehörige.

„Mit unserem Angebot des Cafés Heilbar können wir auch schwerkranke Menschen, ihre Familien und trauernde Menschen erreichen, die noch keinen Anspruch auf die spezialisierte Versorgung haben“, ergänzt Birk. Dieses Angebot ist rein über Spenden finanziert. Sabrina Steinau, Leiterin Marketing und Personal in der Sparkasse, konnte nun in der Sparkasse die Spende übergeben. „Wir wollen helfen und Entlastung bieten“, sagt Steinau.

Die Spende der Sparkasse wird dem sogenannten sozialen PS-Zweckertrag entnommen. Jährlich können daraus rund 40.000 Euro für soziale Projekte verwendet werden. „Der Zweckertrag resultiert aus dem Spendenanteil eines PS-Loses“, erläutert Steinau. Das PS-Sparen der Sparkasse ist eine Kombination aus Sparen und Lotterie. Ein Los kostet fünf Euro im Monat, wobei immer die gleiche Losnummer gespielt wird. Von den fünf Euro werden vier Euro angespart und ein Euro wandert in den Lostopf. Hier werden monatlich Gewinne bis zu 10.000 Euro ausgelost. Zudem gibt es regelmäßig Sonderauslosungen. Am Ende des Jahres wird der angesparte Betrag, je Los 48 Euro, einem vom Loskäufer benannten Konto gutgeschrieben. „Von dem einen Euro, der in den Lostopf wandert, werden 25 Cent für einen sozialen Zweck in der Region ausgeschüttet, so dass mit dem Loskauf zusätzlich viel Gutes vor Ort getan wird“, erläutert die Marketingleiterin das PS-Sparen.

Für Rückfragen zuständig:
Sparkasse Dachau
Susanne Allers
Tel.: 08131 73-1305
E-Mail: susanne.allers@sparkasse-dachau.de